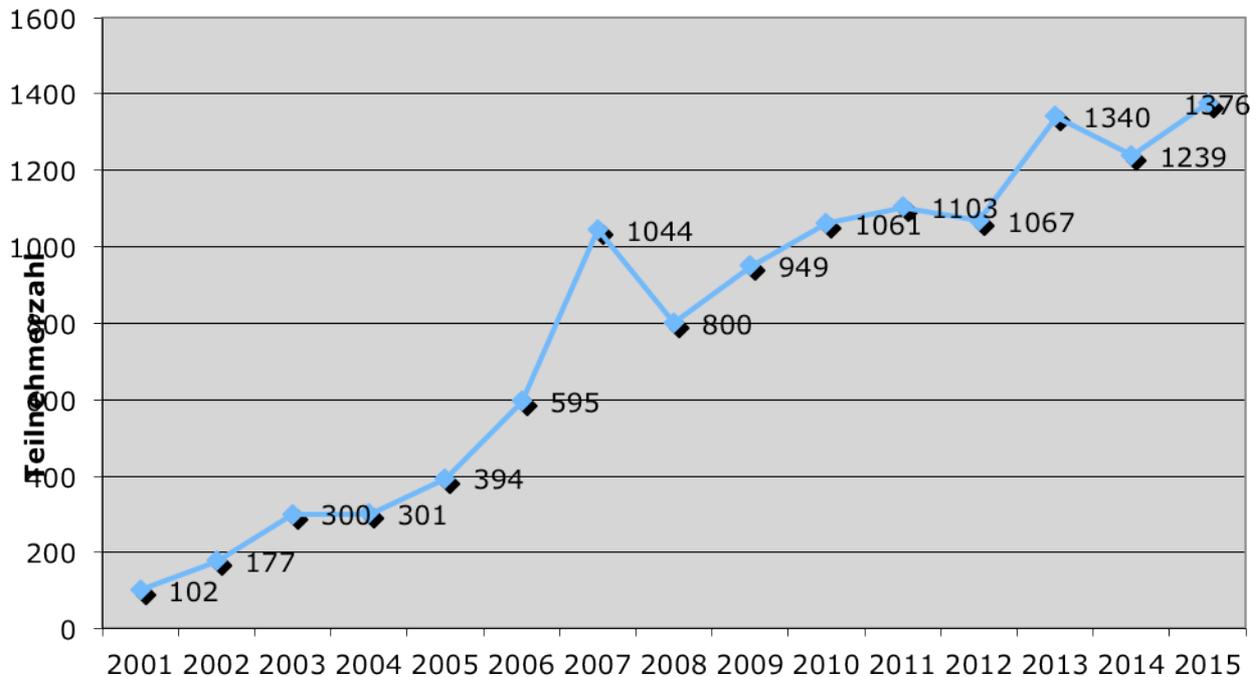


Infos zur Velofahrkurssaison 2016 (Leitertreff 10.5.2016)

1. Rückblick letzte Saison: Kurse Kanton Zürich (ohne Winterthur)

Teilnehmerzahl A/B-Kurse



2. Weiterbildung

Mindestens alle vier Jahre muss eine **Weiterbildung der Pro Velo Schweiz** besucht werden. Häufiger Weiterbildungen zu besuchen, bringt nützliches Hintergrundwissen und ist deshalb gerne gesehen.

Die nächsten Ausbildungsdaten (jeweils in Olten):

Kurs	Datum	Zeit	Voraussetzung
Auffrischungs- & Weiterbildungsveranstaltung	05.11.2016	09:15-16:00	für alle Leiterstufen
Leiter 2 Kurs	14.01.2017	08:45-16:45	Leiter 1, genügend Erfahrung als GruppenleiterIn
Leiter 1 Kurs	18.03.2017	ganzer Tag	HilfsleiterIn
Leiter 1 Kurs	25.03.2017	ganzer Tag	HilfsleiterIn

Anmeldung direkt bei Bea Fehr (bea.fehr@pro-velo.ch) mit CC an Maja.

Für einen Kursbesuch gibt's 100Fr. + Reisespesen Zürich <-> Olten, ½-Tax.

Besuch der **Velo-Verkehrsinstruktion der Stadtpolizei** in der Verkehrsschulungsanlage Aubrugg: Anfragen für Besuch und Termin abmachen mit Josef Larcher (Leiter der Schulinstruktion der Stadtpolizei Zürich) josef.larcher@stp.stzh.ch, 044 411 74 50

Bei Information an Maja dass ihr da gewesen seid, gibt's ebenfalls 100Fr.

(Achtung: Zählt nicht für die Weiterbildungen mind. alle 4 Jahre, da keine Weiterbildung der Pro Velo Schweiz.)

3. Fahrspesen

Keine Fahrspesen für Kurse in der Stadt Zürich

Pauschal 20 Fr. Fahrspesen für Kurse ausserhalb Stadt Zürich (bei 2 Kurse am selben Tag, insgesamt 20 Fr.)

Wer findet, damit komme er/sie zu kurz, sammelt Belege und reicht diese am Saisonende ungefragt bei Maja ein (Basis ½-Tax-Tickets).

4. Zugbillette

(Alle Angaben für Leute, die ein ½-Tax-Abo besitzen)

- **Fürs Velo:**

- Velo-Tageskarte: 12 Fr. oder falls billiger
- normales ½-Tax-Ticket oder falls du das Velo oft mit in den Zug nimmst:
- Velo-Pass: (1 Jahr gültig, nicht übertragbar) 220 Fr.
<http://www.sbb.ch/abos-billette/billette-schweiz/velobillette.html>

- **Für dich:**

- normales ½-Tax-Ticket oder falls billiger
 - 9-Uhr-Tagespass (Mo-Fr ab 9:00; Sa, So den ganzen Tag. Gültig in allen Zonen des ZVV: 13.00 Fr.)
<http://www.zvv.ch/zvv/de/abos-und-tickets/tickets/9-uhr-tagespass-und-multikarte.html>
-

5. Infos zu Kursen 2016

- **Neue Kursorte 2016:** Zollikon, Kloten und Wolfhausen.
Alle Streckenpläne findet ihr unter <http://www.velofahrkurs.ch/leiterinfo.html> (neue bzw. abgeänderte Streckenpläne werden noch ergänzt).
- **Neue LeiterInnen:** Dan, Anina, Rahel, Daniela, Blaise, Aurelia. Neu muss ich der Programmleitung mitteilen, wann bei jeder neuen Leitperson die Ausbildung abgeschlossen ist. Also teilt mir bitte mit, sobald NeuleiterInnen alleine auf der Strasse leiten können.
- **Teilnehmerliste ganz genau und leserlich führen!** Auch wenn einzelne Familienmitglieder nicht kommen bzw. zusätzlich kommen, unbedingt notieren, da wir pro anwesender Person Beiträge erhalten.
Manchmal stehen Dinge auf die Teilnehmerliste, die ihr die Teilnehmer fragen sollt bzw. es steht, was ihr zurückzahlen, oder einkassieren sollt.
- **Kenntnisse in Erster Hilfe** obligatorisch. Z.B. **entsprechendes Seminar an Auffrischungs- & Weiterbildungsveranstaltung 5.11.16 besuchen**, oder
- **Give-Aways:** EKZ Klackbänder (Hosenbänder). Neu zusätzlich: je ein Set Speichenreflektoren (d.h. pro Kind 2 Give-Aways)
- **Sponsor:** Neuer Sponsor der Velofahrkurse ist die Krankenkasse **SWICA**. Sympany sponsert uns nicht mehr.
- **Velove-T-Shirt:** Dein Velove-T-Shirt kannst du am Leitertreff mitnehmen, auf der Geschäftsstelle abholen, oder vor einem Kurs Maja die Grösse melden (unisex XS bis XL). Bitte dann an den Kursen gelegentlich auch tragen.
- Geschäftsstelle: Auf Monika Hungerbühler folgt **Simone Feigl**
- Aufbau neues Velo-Angebot in Züri: **Défi Vélo** (Velo-Challenge für Jugendliche). Wir haben einige wenige LeiterInnen in die Ausbildung geschickt. Start nach Sommerferien

6. Weiterhin gilt:

- **Lohnzahlungen:** monatlich
 - **Preise:** 1 Kind + Begleitung(en): 30Fr.; mehr als 1 Kind + Begleitung(en): 40Fr. (Ausnahme Opfikon. 10.- billiger)
 - **Kurs ist gratis** für Mitglieder von **Pro Velo** und **Swiss Cycling**
 - ⇒ Kursbeitrag gegen Vorweisung des Ausweises zurückzahlen
 - ⇒ Notieren: PV-Mitglied bzw. Swiss Cycling-Mitglied
 - **Unangemeldete Teilnehmer:** Nur am Kurs akzeptieren (+ einkassieren), wenn ihr genügend Leiter seid (**max. 15 Teilnehmer mit einem Leiter auf der Strasse!**). Auf Teilnehmerblatt (letzte Seite) Name, Adresse etc. eintragen. Wir brauchen die Adressen, sonst kriegen wir keine Beiträge für diese Teilnehmenden!
 - **Relevante Vorfälle:** Unfälle und andere relevante Vorfälle jeweils kurz Maja oder unserer Geschäftsstelle mitteilen.
 - **Teilnehmende ohne Velohelm** dürfen wir nicht abrechnen. D.h. wenn ihr Teilnehmer ohne Helm akzeptiert, dann muss das auf der Teilnehmerliste vermerkt werden.
 - **Eure Telefonische Erreichbarkeit** muss gewährleistet sein.
 - **Pflaster-Boxen** oder etwas ähnliches (oder Besseres) bitte jeweils am Kurs dabei haben, damit ihr auch Pflaster auf dem Quartierparcours dabei habt. (Da nicht mehr alle Pflasterboxen haben, bin ich am Abklären, ob es zukünftig für jeden eine gibt, oder einfach einige pro Kurs im Material dabei hat zum mit auf die Strasse nehmen. Infos dazu folgen.
 - An jedem Kursort ist ein **Zimmer** für die Theorie reserviert. Infos dazu immer auf der **2. Seite der Teilnehmerliste**.
 - In den Velotaschen hat's immer Werkzeug.
 - Schlusslicht (Leiter od. Elternteil) auf Quartierparcours trägt orange **Weste**.
 - **Mitgliederwerbung, Verkauf Tourenführer am Kurs** (Theorieteil):
 - Mitgliederwerbung geht super mit Angebot, dass Kurs gleich angerechnet wird. => auf Anmeldeblatt vermerken (auch, ob sie den Mitgliederbeitrag direkt am Kurs bezahlt haben). Was Mitgliedschaft beinhaltet steht immer auf 2. Seite Teilnehmerblatt.
 - Verkauf Tourenführer: Es hat immer Ansichtsexemplare in der Kursmappe, die auch direkt verkauft werden können. Alles weitere zum Verkauf steht hinten auf den Tourenführern.
 - **Qualitätskontrolle** durch Verkehrssicherheitsrat: Es besteht an jedem Kurs die Möglichkeit, dass wir kontrolliert werden.
 - **Leitervelos** müssen korrekt ausgerüstet sein. Das gehört ans Velo:
www.velofahrkurs.ch/velo.html
 - **Raucher:** Auf Pausenplätzen ist Rauchverbot. Wer in der Pause raucht, bitte ausserhalb des Geländes und nicht im Blickfeld der Kinder.
 - **Einteilung A- oder B- Kurs:** Ausgeschrieben ist der A-Kurs ab 6 Jahre, der B-Kurs ab 7 Jahre. Wir können das aber flexibel halten (Kindergarten hat keine gesetzliche Relevanz mehr!). Wichtig ist, dass ihr als LeiterInnen entscheidet, welche Kinder noch nicht fähig sind, um mit auf der Strasse zu fahren. Um lange Diskussionen zu vermeiden, Eltern schon in der Theorie darauf vorbereiten, dass wir anhand der Fahrfähigkeiten entscheiden werden.
 - **Fragebogen** am Kursende ausfüllen lassen
-

7. Wissen zu Strassenverkehrsregeln:

Velofahrkursleiter/Innen sollten die für das Velo relevanten Verkehrsregeln kennen.

Ganz viel Infomaterial gibt's z.B. hier:

<http://www.velofahrkurs.ch/leiterinfo.html> bzw. <http://www.velofahrkurs.ch/links.html>

Online-Tests der Verkehrsinstruktion Zürich: <http://www.velotest.ch>

8. Neue LeiterInnen

Wir brauchen immer wieder neue LeiterInnen. Geeignete Leute gerne Maja melden und dann mal an einen Kurs zum Schnuppern mitnehmen.

9. Privatkurse

- Wo, wann und wie lange direkt mit Schüler abmachen
 - 50 Fr./h, mind. 2h. Euch direkt auszahlen lassen.
 - Haftpflichtversicherung über Pro Velo CH.
 - Teilnehmer sind nicht versichert.
 - Mitgliederwerbung: Flyer verteilen!
-

10. Velojournal, Mitgliedschaft Pro Velo

Damit ihr immer auf dem Laufenden seid, was bei der Pro Velo so läuft, kriegt ihr gratis das Velojournal. Wer gerne bei der Pro Velo Mitglied werden möchte, kann sich hier anmelden:

www.provelozuerich.ch/mitgliedschaft oder es Maja sagen.

11. Streckenpläne aller Kursorte, aktuellsten Kursdaten, Sammlung mit möglichen A-Kurs-Übungen und viele weitere Infos:

<http://www.velofahrkurs.ch/leiterinfo.html>

(Achtung nur über diese Adresse erreichbar, ist innerhalb unserer Website nicht verlinkt.)

Gewisse Streckenpläne werden noch aktualisiert.

Merci für euren Einsatz und Gute Velofahrkurs-Saison!!!

Neue rechtliche Bestimmungen für den Veloverkehr ab dem 1.1.2016

- Abweichen vom Rechtsfahrgebot: Neu auch in mehrspurigen Kreiseln und auf Rechtsabbiegestreifen, auf denen die Velos geradeausfahren dürfen.
- Wird die Einfahrt in eine Strasse durch das Signal «Einfahrt verboten» untersagt, so bestimmt die Behörde, dass Fahrräder und Motorfahrräder vom Verbot ausgenommen sind, wenn nicht die Platzverhältnisse oder andere Gründe dagegensprechen und kennzeichnet dies entsprechend.
Zum Beispiel:



Ab dem 1.1.2016 werden Behörden bei der Verfügung von Einbahnstrassen also grundsätzlich Velos und Mofas im Gegenverkehr zulassen müssen, es sei denn, es habe zu wenig Platz oder es sprächen andere Gründe dagegen. Es bleibt somit nach wie vor der verfügenden Behörde überlassen, eine Einbahnstrasse freizugeben. Dabei muss die Behörde begründen, weshalb sie eine Einbahnstrasse nicht für Velos freigeben will. Die neue Bestimmung bringt also eine Art Umkehr der Beweislast.

- Es gibt ein neue Sackgassensymbole, auf dem ersichtlich ist, wenn die Strasse nur für Fussgänger oder auch für Velofahrende durchlässig ist.



*Sackgasse für alle
Verkehrsteilnehmenden*



*Sackgasse für den
fahrenden Verkehr*



*Sackgasse für den
motorisierten Verkehr*

- Das Loslassen der Pedale beim Fahren ist neuerdings erlaubt.
- Die Anwendungsmöglichkeiten von Vleopiktogrammen werden ausgedehnt. Ausserhalb von Radwegen und Radstreifen ist das Symbol eines Fahrrads in folgenden Situationen zulässig:
 - a. auf Bus-Streifen;
 - b. auf Abstellplätzen für Fahrräder;
 - c. am Fahrbahnrand vor Fussgängerinseln und vergleichbaren kürzeren Engstellen, wenn ein vorhandener Radstreifen unterbrochen werden muss;
 - d. für die Kennzeichnung von Fahrradgegenverkehr in Einbahnstrassen, wenn kein Radstreifen vorhanden ist;
 - e. auf Rechtsabbiegestreifen, auf denen die Fahrräder entgegen dem allgemeinen Verkehr geradeaus fahren dürfen; in diesem Fall wird das Symbol mit gelben Richtungspfeilen ergänzt.
- Insbesondere zur Schulwegsicherung kann auf relativ stark befahrenen Strassen am Beginn eines schwach begangenen Trottoirs das Signal «Fussweg» mit der Zusatztafel «Velo gestattet» angebracht werden. Das Trottoir darf dann von Fahrrädern und Motorfahrrädern mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit bis 20 km/h und einer allfälligen Tretunterstützung, die bis maximal 25

km/h wirkt, mitbenützt werden. Damit wird das Trottoir für reine Motorfahrzeuge geöffnet.



- Velos mit Anhängern müssen neu Radwege benützen.
- Das beidseitige Anbringen von Radstreifen ist ausserorts nur zulässig, wenn die Fahrbahnhälften durch eine Markierung getrennt sind. Damit werden sogenannte Kernfahrbahnen ausserorts verboten.

Veloprüfung in Stadt Zürich obligatorisch

Eine nicht mehr so ganz neue Info: In der Stadt Zürich seit 2014 (und in Winterthur) findet die Veloprüfung nicht mehr am Samstag sondern während der Schulzeit statt und ist somit obligatorisch.

Mehr Zeit für den Quartierparcours

Auf dem Fragebogen schreiben die Eltern relativ häufig, dass Sie sich mehr Zeit für den Quartierparcours gewünscht hätten. Vor allen bei Kursen mit sehr vielen Kindern haben wir immer wieder das Problem, dass der Quartierparcours relativ kurz ausfällt. Massnahmen, damit der Quartierparcours mehr Zeit erhält:

- Strasse(n) immer schon vor dem Kurs zeichnen. Dann kann die Pause auch mal etwas kürzer gemacht werden.

Wichtig beim Strassenzeichnen:

- Genügend Anfahrtsstrecke (Zurückschauen erst wenn man schon eine Strecke gefahren ist, genügend Abstand zwischen Zurückschauen, Handzeichen, Einspuren etc.)
 - Genügend breite Strasse, so dass ein klares Einspuren möglich ist
 - Linksabbiegen lieber abwärts als aufwärts üben lassen (viele Kinder haben beim Bergauffahren noch Mühe mit dem Handzeichen).
 - Überlegen, wo die Kinder zurückfahren sollen (ohne mit den Kindern der zweiten Strasse zu kreuzen). Gegebenenfalls Pfeile zeichnen, Kegel stellen zur Abtrennung etc.
- Wartezeit bei Linksabbiegen verkürzen indem wir mit mehreren Strassen arbeiten.
 - Bei „starken“ SchülerInnen bzw. wenn die Theorie lange dauert bereits auf den eingezeichneten Strassen mit der Einführung des Linksabbiegens beginnen. Dann kann nach der Pause mit diesen Gruppen bereits da weitergearbeitet werden und diese Gruppen können dann früher auf die Strasse => Wartezeit der anderen Gruppen für auf den Quartierparcours wird verkürzt. (Wichtig: Bei Gruppeneinteilung sicherstellen, dass Geschwister in selber Gruppe).